

Teilnahmebedingungen / AGB (vertragsfrei) für das Gesangs-Atelier Katrin Schmidt

Unterrichtsteilnahme/ Versäumnis/ Zahlungsmodalitäten: Die Zahlung des Honorars ist i.d.R. vor jedem Unterricht fällig. Werden Termine im Atelier nicht wahrgenommen und erfolgt keine Absage bis zu 24 Std. vorher, so kann mir eine Ausfallpauschale in Rechnung gestellt werden, die 50 % des vereinbarten Honorars beträgt!

Bei Verhinderung bzw. Erkrankung des Teilnehmers ermöglicht das Atelier optional ein Online-Angebot. Bitte haben Sie jedoch Verständnis dafür, dass Termine, die gehäuft versäumt, nicht eingehalten und wenigstens 24 h vorher abgesagt wurden, auch nicht nachgeholt und zurückerstattet werden können. Es besteht laut § 615 BGB für vom Teilnehmer versäumte oder abgesagte Unterrichtsstunden keine Ersatzpflicht!

Gesundheitsbestimmungen: Die allgemeinen Gesundheitsbestimmungen für Schulen gelten auch im Atelier bei ansteckenden Krankheiten/ grippalem Infekt (Bundesseuchengesetz, Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten beim Menschen)

Verhinderung / Erkrankung der Lehrkraft: Bei Ausfall der Pädagogin wird die ausgefallene Stunde zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Die Pädagogin des Ateliers ist aktive Künstlerin, so dass einzelne Termine aufgrund anderweitiger Verpflichtungen nach Ankündigung in seltenen Fällen ausfallen können. Manchmal werden Nachholtermine auch in den Schulferien angeboten.

Onlineunterricht: Wird behördlich eine Unterrichts-Schließung verfügt, z.B. wegen pandemisch verlaufender Krankheitswellen, wird der Unterricht durch Online-Unterricht zeitnah abgesichert. Der Online-Unterricht wird dem Präsenz-Unterricht gleichgestellt, das Unterrichts-Honorar wird in gleicher Weise wie zuvor fällig. Es werden hierfür kostenlos zusätzliche Lern - Materialien bereitgestellt, um Freude und gute Mitarbeit zu ermöglichen.

Haftung: Die Teilnahme am Unterricht und die Benutzung der Räumlichkeiten sind grundsätzlich auf eigene Gefahr. Es wird keine Haftung für Schäden jeder Art wie z.B. mitgebrachte Kleidung, Wertgegenstände oder Bargeld übernommen. Sachbeschädigungen in unseren Räumen werden auf Kosten dessen behoben, der sie verursacht hat. Den Anweisungen der Kursleitung ist Folge zu leisten. Die Pädagogin am Ort haftet nur bei einer vorsätzlich oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung. Eltern haften für ihre Kinder!

Ergänzende Angaben zu Punkt 1:

Unentschuldigt bleiben fehlende Absagen mit auch keinerlei nachträglicher Benachrichtigung.

Sollten einzelne Punkte nicht zutreffen oder unwirksam sein, so wird die Gültigkeit der übrigen dadurch nicht berührt.

Diese AGB treten am 01.04.2022 in Kraft. Erfüllungsort und Gerichtsstand sind Dresden.

Dresden, den

Unterschrift des Teilnehmers/ gesetzlichen Vertreters: